Schmerz 2012 · 26:626
DOI 10.1007/s00482-012-1237-2
© Springer-Verlag 2012

Sekretariat der Österreichischen Schmerzgesellschaft

Frau Sabine Bell
Universität Salzburg, Naturwissenschaftliche Fakultät
FB für Organismische Biologie
Hellbrunnerstr. 34
A-5020 Salzburg
sabine.bell@sbg.ac.at
www.oesg.at

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die 1990 gegründete ÖSG hat rund 610 Mitglieder aus vielen Fachrichtungen der Medizin, der Psychologie, der Pflege, etc.

Obwohl wir heute über ein ausgezeichnetes schmerzmedizinisches Instrumentarium, mit dem vielen Schmerzpatienten sehr wirksam geholfen werden kann, verfügen, müssen nach wie vor einige Ziele konsequent verfolgt werden: Ein Ziel der ÖSG ist es, dazu beizutragen, dass möglichst viele Schmerzpatienten davon profitieren. Eine Voraussetzung dafür ist, dass schmerzmedizinisch tätige Expertinnen und Experten die Instrumentarien der modernen Schmerzmedizin kompetent einsetzen können, aber auch, dass die Schmerzpatientinnen und -patienten bzw. deren Angehörige Kenntnis von den Möglichkeiten der modernen Schmerzlinderung haben. Wir brauchen also auch Patienten, die entsprechend motiviert sind, und die Leistungen der modernen Schmerzmedizin selbstbewusst einfordern.

Daher sind die Information und Ausbildung von Ärzten und anderen schmerztherapeutisch Tätigen, sowie das Empowerment der Patienten wesentliche Anliegen der ÖSG. Ärzten und anderen schmerzmedizinisch Tätigen bieten wir zum Beispiel Fort- und Weiterbildung auf unserer jährlichen wissenschaftlichen Jahrestagung. Um die erforderliche Menge an Stunden (120 Stunden) für den theo-

retischen Teil des Schmerzdiplooms zu erhalten, gibt es ein entsprechend standardisiertes Kurs- und Ausbildungsprogramm verschiedener Lehrgänge von insgesamt fünf Anbietern in ganz Österreich. Letztlich bieten auch die Schmerznachrichten (Auflage: 18.000 Stück) viermal jährlich kompetente Berichte über die neuesten Entwicklungen der Schmerzmedizin. Seit dem Start in der derzeitigen Form im Jahr 2000 sind die Schmerznachrichten rund 50mal erschienen.

Ein weiteres Ziel in der ÖSG stellt die Information der breiten Öffentlichkeit und Entscheidungsträger dar. Auf Grund unserer gezielten Initiativen sind auf diese Art einige tausend Berichte in österreichischen Medien, sowohl in Fach- als auch Laienmedien erschienen. Ein solcher Anlass, der immer zu einer hohen medialen Sichtbarkeit der ÖSG führt, ist seit 12 Jahren die Institution der Österreichischen Schmerzwochen, die in Abstimmung mit der jährlichen European Week against Pain stattfinden. Auch heuer werden sich wieder interessierte Menschen ab dem 15. Oktober über das Thema „Viszeralschmerz“ österreichweit in vielen österreichischen Medien wie Tages- und Wochenzeitungen, Radio- und TV-Sendungen, Internetportalen etc. informieren können.

Betrachtet man diese gesamte öffentliche Präsenz, so bedeutet das seit über einem Jahr-

zehnt eine Dauerinformation, die uns dem oben genannten Ziel näher bringt: Möglichst viele vorinformierte Schmerzpatienten zu kompetenten Schmerzmedizinerinnen zu bringen, wo sie die bestmögliche Hilfe bekommen.

In der letzten Vorstandssitzung wurde vereinbart, dass sich der Vorstand inklusive dem Beirat im Herbst dieses Jahres anlässlich einer Klausurtagung mit dem Thema „Zukunft der ÖSG“ auseinandersetzen wird, um u.a. künftige Kongress- bzw. Schwerpunkt-Themen und Forschungsausrichtung zu diskutieren. Gegenwärtig wird auch darüber diskutiert, ob unsere Jahrestagung zwei oder drei Tage dauern soll.

Wir empfehlen Ihnen, unsere Website www.oesg.at als Informationsquelle über verschiedene Schmerzveranstaltungen zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für einen schönen Herbst!

Ao.Univ.-Prof. Dr. G. Bernatzky
(Präsident)

Prim.ao Univ.- Prof. Dr. Chr. Lamp
(Präs. elect)

Kongressankündigungen

26.-28. Okt. 2012: Schmerz von Kopf bis Fuss.
4. Internationale Fortbildungsveranstaltung
(Venedig: www.mondial-medica.at/schmerz2012)

6.-7. Nov. 2012: Internat. Schmerzmanagement-Kongress &
5. Grazer Schmerztag
(LKH-Univ. Klinikum Graz;
schmerzmanagement@klinikum-graz.at)